

# NIEDERSCHRIFT

**über die am 17. Januar 2018 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses  
stattgefundene 28. öffentliche Sitzung  
des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Hamm am Rhein**

---

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 19:25 Uhr

Anwesend:

Von der Verwaltung: Herr Ortsbürgermeister Helmut Seibel  
Herr 1. Beigeordneter Oliver Ernst  
Frau Beigeordnete Jaqueline Rehn

Ratsmitglieder: Herr Holger Zutavern, SPD  
Herr Hermann Orth, SPD  
Herr Kurt Luckas, SPD  
Frau Elke Weicker-Groll, SPD  
Herr Frank Ritterspach, SPD  
Herr Matthias Flügger, SPD  
Herr Jochen Weirauch FDP  
Frau Bärbel Koska, FDP  
Herr Markus Schmittel, FDP  
Herr Stephan von Wallersbrunn, FDP  
Frau Annemarie Reil, CDU  
Herr Achim Conrath, Wählergruppe Conrath

Entschuldigt: Herr Beigeordneter Gerd Clemens  
Frau Ursula Orth, SPD

Vertreter der VG-Eich: Herr Verbandsbürgermeister Abstein

Schriftführerin: Frau Karsta Seidel

Der Vorsitzende, Herr Ortsbürgermeister Seibel, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass der Ortsgemeinderat ordnungsgemäß unter Wahrung von Form und Frist eingeladen wurde und deshalb beschlussfähig ist. Er begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, Herrn Verbandsbürgermeister Abstein, Herrn Pfarrer Höppner-Kopf, die Mitglieder des Kirchenvorstands sowie Herr und Frau Wirthwein von der Presse. Das Protokoll der letzten Ratssitzung liegt krankheitsbedingt noch nicht vor.

Es wird nachgereicht.

Der Vorsitzende bitte die Tagesordnung um den Punkt 5 – Mitteilungen und Anfragen zu ergänzen. Es gibt keine Einwände gegen die Erweiterung der Tagesordnung.

Es folgt der Eintritt in die Tagesordnung

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlich**

1. Zuschuss Jugendraum im alten Schulhaus
2. Situation Parkplatz am Eichbaum
3. Antrag Sportverein – Nutzung Gemeindescheune
4. Einwohnerfragestunde gem. § 16 GemO
5. Mitteilungen und Anfragen

Es erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

#### **TOP 1            Zuschuss Jugendraum im alten Schulhaus**

Die Unterlagen liegen den Ratsmitgliedern vor.

Herr Seibel erinnert, dass bereits in der letzten Ratssitzung und in der letzten Ausschusssitzung über das Thema diskutiert wurde. In dem Gespräch mit dem Kirchenvorstand am 03. Januar 2018 wurde nochmals betont, dass der von der Gemeinde gewährte Zuschuss für die Miete des Jugendraums im Alten Schulhaus nutzungsgebunden ist. Herr Jochen Weirauch erklärt, dass die FDP Fraktion die Initiative der Kirche unterstützt und die Anmietung des Raums als eine einmalige Gelegenheit der Jugendförderung in Hamm sieht. Die FDP wird der Beschlussvorlage zustimmen.

Herr Zutavern stellt fest, dass das Thema in der letzten Zeit häufig diskutiert wurde und sich mittlerweile sicher jeder eine Meinung bilden konnte. Auch die SPD Fraktion wird den Antrag unterstützen, da es zeigt, dass auch in Zeiten knapper Kassen etwas auf den Weg gebracht werden kann. Er regt an mit der Kirchengemeinde in Kontakt zu bleiben.

Herr Conrath wird dem Beschlussvorschlag zustimmen. Frau Rehn teilt mit, dass auch die CDU Fraktion zustimmen wird. Jugendarbeit sei wichtig. Es sollte der Gemeinde wichtig sein die Jugendarbeit zu unterstützen. Jugendliche die sich jetzt engagieren sind eher bereit sich später in den Vereinen ehrenamtlich zu beteiligen. Der Zuschuss zur Miete sieht sie als gut investiert an, zumal in letzter Zeit keine Ausgaben in dieser Richtung getätigt wurden.

Herr Markus Schmittel verlässt den Ratstisch, da er Mitglied im Kirchenvorstand ist.

Beschlussvorlage: Die ev. Kirchengemeinde Hamm am Rhein beabsichtigt in der „Alten Schule“ einen Raum anzumieten. Dieser Raum soll in Abstimmung mit dem Gemeindepädagogen der VG Eich für eine offene Jugendarbeit genutzt werden.  
Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Hamm am Rhein spricht sich dafür aus diese Jugendarbeit zu unterstützen und beteiligt sich zu 50 % am den Kosten der Warmmiete in Höhe von zurzeit monatlich 600 €, die die ev. Kirche in Hamm an den Vermieter des Raumes zu zahlen hat. Der auf die Ortsgemeinde entfallende Anteil von monatlich 300 € ist zweck- und an die Dauer des Mietvertrages gebunden.  
Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Herr Schmittel kehrt wieder an den Ratstisch zurück.

Herr Pfarrer Höppner-Kopf und die Mitglieder des Pfarrgemeinderats verlassen den Raum.

## **TOP 2 Situation Parkplatz am Eichbaum**

Herr Seibel informiert, dass er vermehrt darauf angesprochen wurde, die Parkplätze unter dem Eichbaum würden immer öfter durch Dauerparker besetzt. Dadurch hätte die Patienten des Arztes am Landdamm keine Parkmöglichkeiten. Er stellt die Möglichkeit einer Parkdauerbegrenzung zur Diskussion. Herr Conrath findet die Idee grundsätzlich gut, er sieht jedoch die Kontrolle als problematisch an. Es wird sicherlich Probleme mit der Bevölkerung geben. Herr Seibel verweist darauf, dass die Belegschaft des Arztes dann eine Sondergenehmigung benötigen würde. Frau Rehn sieht die Ausstellung von Sondergenehmigungen als schwierig an. Herr Weirauch regt an die Situation die beobachten. Tagsüber wird der Parkplatz sehr genützt – nachts ist die Belegung nicht so stark. Wenn überhaupt sollte man die Parkdauer tagsüber begrenzen. Herr Ernst sieht Ausnahmegenehmigungen ebenfalls als schwierig an. Auch sind die Parkplatzmarkierungen nicht eindeutig. Herr Zutavern stellt fest, dass nicht ganz klar ist, ob Anwohner oder Patienten tagsüber den Platz benutzen. Die Kontrolle gestaltet sich dadurch schwierig. Herr Zutavern schlägt vor im Nachrichtenblatt auf die Situation hinzuweisen und dort die Anwohner zu bitten im eigenen Hof zu parken. Frau Weicker-Groll stellt fest, dass eine Kontrolle unter dem Eichbaum eine Kontrolle auf dem Friedhofsparkplatz nach sich ziehen würde. Die Anwesenden sind sich einig, dass die Gemeinde die Anwohner im Amtsblatt bitten soll ihre Fahrzeuge auf dem eigenen Gelände zu parken.

**TOP 3           Antrag Sportverein – Nutzung Gemeindescheune**

Herr Seibel teilt mit, dass der Sportverein am 21.+22.Juli sowie am 28.+29. Juli wieder den Treff an der Gemeindescheune durchführen möchte. Da jeder Verein einmal im Jahr das Recht hat, für ein Wochenende die Gemeindescheune zu nutzen, stellt der Sportverein den Antrag dies an zwei Wochenenden tun zu dürfen. Dies kann der Gemeinderat genehmigen. Die Anwesenden sind der Meinung, dass die Veranstaltung zur kulturellen Bereicherung Hamms beiträgt.

Beschlussvorlage:     Der Gemeinderat Hamm am Rhein genehmigt dem Sportverein die Nutzung der Gemeindescheune am 21.+22. Sowie am 28.+29. Juli 2018 zur Durchführung des „Treffe an der Gemeindescheune“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**TOP 4           Einwohnerfragestunde gem. § 16 GemO**

Es liegen keine Anfragen vor.

**TOP 5           Mitteilungen und Anfragen**

Neuer Mitarbeiter der Ortsgemeinde

Herr Orth möchte wissen, wann sich der neue Mitarbeiter der Ortsgemeinde Herr Jonas Hartenbach dem Gemeinderat vorstellt. Herr Seibel teilt mit, dass dies in der nächsten Gemeinderatssitzung der Fall sein wird.

Stühle in der Gemeindehalle

Frau Reil informiert, dass in der Gemeindehalle Stühle defekt sind. Herr Seibel teilt mit, dass ihm das bekannt ist. Er sieht nur die Möglichkeit einer Ersatzinvestition und wird sich um einen entsprechenden Kostenvoranschlag kümmern. In der nächsten Sitzung wird dies dann Thema sein.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen schließt Herr Seibel um 19.25 Uhr die Sitzung und wünscht einen guten Heimweg.

.....  
-Vorsitzender-

.....  
-Schriftführerin-

